Bericht des Vorstandes zum abgelaufenen Jahr 2017

wieder sind 365 Tage vergangen – und als ob es gestern gewesen wäre, erinnern wir uns ganz genau daran, wie wir den letzten Bericht über die vergangenen 12 Monate zusammengestellt haben.

Und tatsächlich verging das Jahr 2017 wie im Fluge – was gerade zeigt, dass wir die Zeit gut genutzt haben! So haben wir in den zurückliegenden 12 Monaten die Ärmel hochgekrempelt und mit Spaß und Engagement neue Dinge auf den Weg gebracht und deutliche Impulse für die Zukunft gesetzt.

Auf diese Themen möchten wir mit Ihnen zurückblicken. So können wir alle noch einmal einen Eindruck davon gewinnen, wie schnell die Zeit vergeht, wenn man Vieles schafft.

Kleine Leute in Aktion

- Kinder- Uni

Mit der von Volkshochschule und Familienbildungsstätte vor 3 Jahren ins Leben gerufenen Kinder-Uni fördern wir ein inzwischen bewährtes Konzept einer kindgerechten, erlebbaren Wissensvermittlung angefangen von der Frage „Woher kommt der Strom?“ bis hin zu „fernen Galaxien“.

- Gabi-Wisse-Tag

Erstmals haben wir auf Antrag des KAKTuS e.V. den sogenannten Gabi-Wisse-Tag in die Förderung aufgenommen. Hier können Kinder der Lüdinghauser und Seppenrader Grundschulen einen Tag unter künstlerischer Begleitung in der Jugendkunstschule kreativ mit verschiedenen Techniken unterschiedliche Objekte schaffen.

Voller Erfolg

- erster Lüdinghauser BürgerBrunch

Wenn ich eingangs vom „Ärmel hochkrempeln“ sprach, dann trifft das im wahrsten Sinne des Wortes auf den BürgerBrunch zu. Innerhalb weniger Tage waren alle Tische verkauft. Die Resonanz war hervorragend. Die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten war konstruktiv und vom festen Willen geprägt, diese Veranstaltungsform zu einem festen Bestandteil der Lüdinghauser Eventszene werden zu lassen.

- musikalische Lesung zu Gunsten eines Theaterprojektes des Antonius-Gymnasium

Zum ersten Mal haben wir uns mit der musikalischen Lesung zu Mascha Kaleko an eine Benefizveranstaltung gewagt. Mit einem ausverkauften Kapitelsaal wurden wir für diesen Schritt belohnt.

- Improvisationstheater zu Gunsten eines Gabi-Wisse-Tages in der Jugendkunstschule für Grundschüler

Nach dem Erfolg der musikalischen Lesung war das Improvisationstheater „Das Elbe vom Ei“ die zweite Benefizveranstaltung, die wir im ausverkauften Hotel zur Post durchgeführt haben.

Gemeinsam sind wir noch stärker

Ohne Projektpartner wäre das Leben ungleich schwerer. So sind wir dankbar, dass wir für und bei unseren Aktivitäten verlässliche Partner an unserer Seite haben, einige seien hier genannt:

- Sparkasse Westmünsterland
- Volksbank Lüdinghausen-Olfen
- Richard-von-Weizäcker Berufskolleg
- LH-Marketing
- Volkshochschule und Familienbildungsstätte

sowie zahlreiche Lüdinghauser Unternehmen.

Etwas Neues entsteht

- Naturlehrpfad rund um die Burg Vischering

Angeregt durch die Regionale, den Literaturpfad des KAKTuS und die Überreste eines ehemaligen Naturlehrpfades um die Burg Vischering, konnten wir das St. Antonius Gymnasium gewinnen, sich an die Neugestaltung eines Naturlehrpfades rund um die Burg Vischering zu wagen. Wir sind auf das Ergebnis gespannt.

- Aktiv-Fitness-Platz im Kranichholz

Die seit einiger Zeit anstehende Erweiterung des Fitness-Parcours im Kranichholz steht nunmehr zu Realisierung an. Die Geräte sind bestellt und werden rechtzeitig zur etwas wärmeren Jahreszeit mit Hilfe des städtischen Bauhofes installiert.

Unterstützung des persönlichen Engagements von einzelnen Bürgerinnen und Bürgern.

Wir erinnern uns noch an die großartige Inbetriebnahme der Wasserbühne in der Borg.

Mit dem Einstieg in die „Lüdinghauser Märchenwochen“, für die Frau Scharinger-Brill die Projektleitung übernommen hat, stellen wir nicht nur alle Unterstützungsleistungen der Bürgerstiftung zur Verfügung sondern werden mit den Beteiligten aktiv an der Weiterentwicklung dieses bewährten kulturellen Angebotes arbeiten.

Marketing, PR & Service

Ein wesentliches Ziel der Bürgerstiftung ist der langfristige Aufbau von Stiftungskapital. Dazu ist es notwendig, dass andere Menschen mitmachen, sei es als Stifter, Spender von Geld und / oder Zeit. Um dieses Ziel zu erreichen ist erste Voraussetzung, dass die Bürgerstiftung in der Bevölkerung bekannt ist. Hierfür haben wir im Rahmen einer Informationsoffensive verschiedene Aktivitäten entwickelt.

Im Frühjahr haben wir Rechtsanwälte und Steuerberater angeschrieben, damit in bestimmten Beratungssituationen die Bürgerstiftung als eine von verschiedenen Möglichkeiten angesprochen wird.

Der BürgerBrunch am 23.7. war **das** öffentlichkeitswirksame Event mit einer breiten Aufmerksamkeit in der Bevölkerung.

Im November starteten wir eine vierwöchentliche Anzeigenserie in den WN, um uns als Zieladresse für's Spenden und Stiften in Erinnerung zu rufen.

Im gleichen Zeitraum haben wir in ansprechender Form den Stifterbrief 2017 herausgebracht, um den Empfängern exemplarisch die Aktivitäten in Erinnerung zu rufen und gleichzeitig eine Argumentationshilfe für die Aktion 111x11x11 zu liefern. Ziel dieser Aktion war es auf der einen Seite Spenden und Zustiftungen zu

generieren auf der anderen Seite die Bekanntheit der Bürgerstiftung in die Breite zu bringen. Die Aktion erbrachte insgesamt 900€.

Bei allen Lüdinghauser Vereinen haben wir uns durch zwei Mailings im Frühjahr und Herbst als Förderer des Büros des Ehrenamtes und als Promotor der Ehrenamtskarte NRW in Erinnerung gerufen.

Begleitend zu allen Aktivitäten haben wir mit 32 Presseberichten in den WN eine gute Resonanz gefunden.

Unser Internetauftritt ist stets aktuell. Alle Aktivitäten der Stiftung finden dort ihren Platz und sind für Jedermann nachzulesen. Die Zahl der Besucher unserer Internetseiten betrug z.B. im Monat Juli 2017 1.148 und belegt, dass Interesse an unserer Bürgerstiftung besteht.

Zu Beginn des Jahres konnten wir die vierte Geschichte von Lüdi & Seppi in Zusammenarbeit mit dem Steverbett-Hotel herausbringen. Der Verkauf der Heftchen ist ein Baustein, Geld für die Stiftung zu verdienen.

Geld verdienen wir auch mit dem Verkauf von 3D-Drucken von 5 Stelen des früheren Kapitelweges.

Die Möglichkeiten des Internets nutzen wir auch hinsichtlich der Generierung von Spenden. Auch wenn wir ein Verfechter des Einkaufs bei der heimischen Wirtschaft sind, so verschließen wir nicht die Augen davor, dass auch Lüdinghauser Bürgerinnen und Bürger ihre Einkäufe über das Internet tätigen. Damit diese Klicks trotzdem Nutzen für Lüdinghausen bringen, sind wir als Nutznießer derartiger Einkäufe bei AmazonSmile hinterlegt.
Aber grundsätzlich gilt für unsere Einkäufe und Aufträge: „Unser Klick bleibt in Lüdinghausen!“

Ideen – Zeit - Geld

Zweckbestimmung

Die im Berichtszeitraum geförderten Projekte bedienen gem. § 2 der Stiftungssatzung folgende Zwecke:

- Bildung und Erziehung
- Jugendhilfe
- soziale und integrative Maßnahmen
- kulturelle Maßnahmen
- Wissenschaft und Forschung
- Gesundheitspflege und Wohlfahrtswesen
- Sport
- Denkmalschutz und Denkmalpflege
- Bürgerschaftliches Engagement

Stiftungszweck

Alle Aktivitäten zusammengefasst bedienen wir die in §2 unserer Satzung vorgesehenen Zwecke:

- Bildung und Erziehung
- Jugendhilfe
- soziale und integrative Maßnahmen
- kulturelle Maßnahmen
- Wissenschaft und Forschung
- Gesundheitspflege und Wohlfahrtswesen
- Sport
- Denkmalschutz und Denkmalpflege
- traditionelles Brauchtum und Heimatpflege
- Bürgerschaftliches Engagement

Zum bürgerschaftlichen Engagement gehört auch der Einsatz der Vorstands- und Stiftungsratsmitglieder.

Ideen – Zeit - Geld

Der Vorstand

Bernhard Krämer	Vorsitzender
Josef Bone	stellv. Vorsitzender
Werner Moos	Schatzmeister
Klaus Badelt	Beisitzer
Karola Habicht	Beisitzerin
Christoph Schlarmann	Beisitzer

So tagte der Vorstand 12 mal. Alle Sitzungen wurden ausführlich protokolliert.

Im Übrigen haben Mitglieder des Vorstandes bei verschiedenen lokalen wie auch überregionalen Veranstaltungen unterschiedlichster Art Präsenz gezeigt und die Interessen der Bürgerstiftung vertreten.

Der Stiftungsrat tagte insgesamt zwei Mal .

Ideen – Zeit - Geld

Der Stiftungsrat

Prof. Dr. Norbert Lütke Entrup	Vorsitzender
Andreas Geiping	stellv. Vorsitzender
Richard Borgmann	
Bernd Klapheck	
Marcus W. Leiendecker	
Silke Niemeyer	
Michael Oestermann	
Angelika Püning	

Der Vorstand informierte auf diesen Sitzungen ausführlich über die Aktivitäten des laufenden Jahres, erläuterte den Finanzbericht und diskutierte neue Projektideen.

Ausblick:

Was haben wir uns vorgenommen?

Bekanntheit auf allen Kanälen schaffen, finanzielle Mittel für die Stiftung einwerben, für Beides neue Ideen entwickeln, um auch in Zukunft sowohl den Wert des Vermögens zu erhalten als auch Projekte zu unterstützen.

Mit der Installation eines BürgerBrunch haben wir ein erstklassiges Event platziert, das es uns ermöglicht, für die Bürgerinnen und Bürger noch präsenter zu sein und darüber hinaus eine verlässliche Einnahmenquelle für zukünftige Jahre zu etablieren.
Neben dem BürgerBrunch haben wir Ideen für weitere „ Leuchtturmprojekte“.

Aber auch Bewährtes wollen wir weiterentwickeln, so haben wir zum 1.3. die fünfte Ausgabe unserer Geschichten aus Lüdinghausen herausgegeben.

Voraussetzung für unsere Vorhaben sind Bürgerinnen und Bürger, die sich mit ihrer freien Zeit hierfür einsetzen möchten. Wir haben die Möglichkeiten eines zeitlichen Engagements in einem umfangreichen Zeitungartikel veröffentlicht. Dankenswerterweise war die Aktion mit Erfolg gekrönt, so dass wir zwei Mitarbeiter für das Zustellen von Briefen und zwei Mitarbeiter für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit gewinnen konnten.

Unser Dank gilt an diese Stelle allen, die sich mit uns auf diesem Weg engagiert haben – und wir freuen uns schon auf die nächsten Schritte.

In diesem Sinne wünschen wir uns ein erfolgreiches Jahr 2018, in dem wir erneut alles für die Lebensqualität und das Wohlergehen der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt geben werden. Darauf können Sie sich zu 100 Prozent verlassen.

Folie: Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit